

Noa

lässig, sportlich & bequem

Größe 2XS bis 4XL

Herren





Mein Name ist Carolin und ich bin das Gesicht hinter dem Label Fadenkäfer. Als Mama muss ich nicht nur an der Nähmaschine kreativ sein. Dennoch bereitet es mir ganz besondere Freude, dort tätig zu werden und einzigartige Kleidungsstücke für meine vier Kinder anzufertigen. Doch schnell wollte ich mehr, als nur nach fremden Schnitten zu nähen und entwickelte kurzerhand mein erstes eigenes Schnittmuster. Diesem ersten folgten viele weitere, die ich in enger Zusammenarbeit mit einer Schnittdirektrice entwerfe und zu Papier bringe.

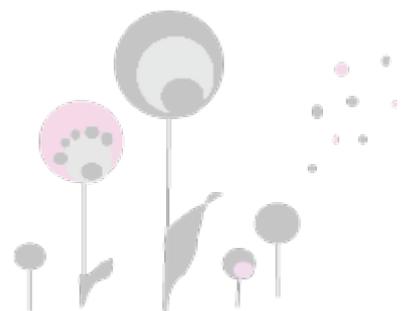
Alle Schnitte werden intensiv und in allen Größen in einem großen Team auf Herz und Nieren getestet. So entstehen hochwertige und liebevoll gestaltete Schnittmuster, die einfach nachzuarbeiten sind. Bebilderte Schritt-für-Schritt-Anleitungen und der Verzicht auf komplizierte Fachbegriffe machen alle Schnitte anfängertauglich. So können auch Hobbynäherinnen ohne viele Vorkenntnisse sofort loslegen und sich über gelungene, alltagstaugliche Kreationen freuen.

Nach einigen erfolgreichen Kinder-eBooks habe ich einen ersten Schnitt für Frauen entwickelt, dem schnell weitere folgten. Auch bei diesen Schnitten bleibe ich meiner Linie treu und gestalte diese ebenfalls mit anschaulichen Schritt-für-Schritt-Anleitungen für schnelle Erfolge beim Nähen.

Die „Basicline“, eine Reihe mit Schnittmustern für Erwachsene und Kinder, die als Basics schnell und einfach genäht werden können und nach und nach erweitert wird, rundet aktuell mein Sortiment ab.

Nähen macht Spaß! Nichts ist schöner, als für seine Kinder, für sich selbst, den Liebsten oder gute Freunde einzigartige Dinge zu erschaffen.

Daher lautet meine Mission: *Begeistere auch andere fürs Nähen!*



Einleitung

Dieses eBook beinhaltet die Anleitung und die Schnittteile, um ein Hoodie zu nähen. Der Schnitt ist für Nähanfänger sowie für fortgeschrittene Hobbyschneiderinnen geeignet.

Mit einer Bild-für-Bild-Anleitung führe ich dich durch die einzelnen Schritte vom Zuschneiden bis zum fertigen Kleidungsstück.

Bitte lies die Anleitung zuerst komplett durch. Bei Problemen oder Unklarheiten kannst du mich gerne unter fadenkaefer@hotmail.de anschreiben.

Eine Nahtzugabe von 1 cm ist bereits im Schnitt enthalten.

Du suchst weitere Schnitte oder Designbeispiele?

Dann schau doch mal unter www.fadenkaefer.de oder unter Facebook:
www.facebook.com/fadenkaefer/!

Ich wünsche dir nun viel Spaß beim Nähen.

deine Carolin

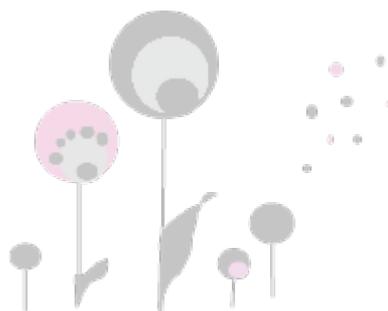
Materialliste

- Sommersweat, Interlock, Jacquard-Jersey, Romanit-Jersey, Strick oder Baumwoll-Jersey
- Kordel
- evt. Ösen
- evt. kleines Stückchen Leder zum Verstärken der Ösen
- evt. Bügeleinlage Decovil light zum Verstärken der Ösen

Arbeitsmaterial

- Drucker & Papier
- Stoffschere/Rollschneider
- Stecknadeln
- Maßband
- Bügeleisen
- Nähmaschine und/oder Overlock

Du kannst mit einer Overlockmaschine, einem Overlockstich oder einem Geradstich (den du mit dem Zickzackstich versäuberst) nähen!



Copyright © FADENKÄFER / Carolin Hofmann

Bitte beachte, dass das Kopieren, Tauschen und Weitergeben der Anleitung inklusive Schnittmuster nicht gestattet ist. Es ist erlaubt, genähte Einzelstücke zu verkaufen. Die Massenproduktion ist nicht erlaubt. Ab einer verkauften Stückzahl von 10 Stück bitte schriftliche Genehmigung einholen (fadenkaefer@hotmail.de). Für evtl. Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.

Maßtabelle

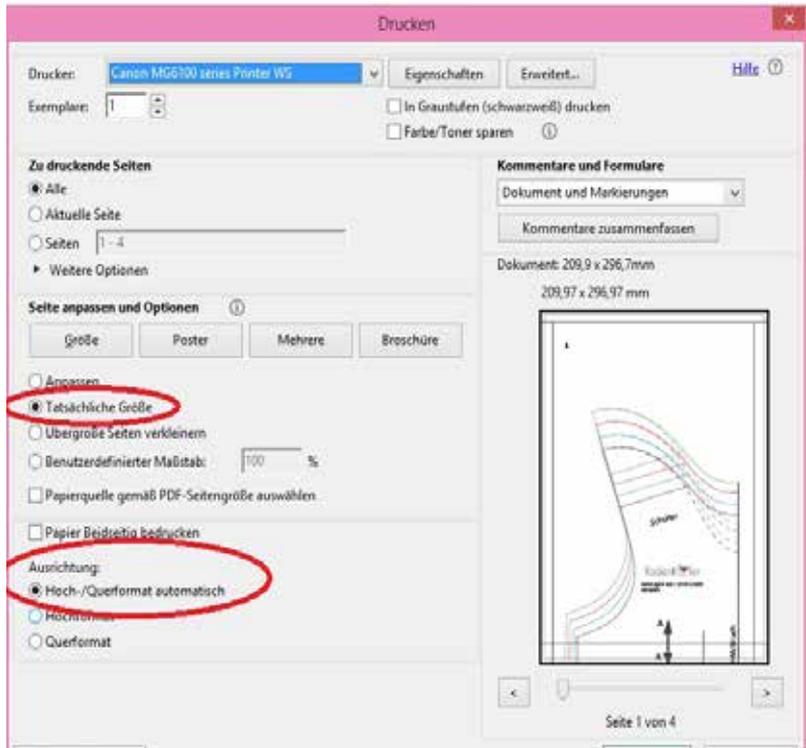
Größe	Brustumfang	Taillenumfang	Hüftumfang	Körperhöhe
2XS	86-89	76-79	92-95	168
XS	90-93	80-83	96-99	171
S	94-99	84-87	100-103	174
M	100-105	88-93	104-107	177
L	106-111	94-99	108-113	179
XL	112-117	100-105	114-119	181
2XL	118-123	106-111	120-125	183
3XL	124-129	112-117	126-131	185
4XL	130-136	118-124	132-137	187

Stoffverbrauch

(bei einer Stoffbreite von 140 cm)

Größe	Pullover mit Kragen	Pullover mit Kapuze	Bündchen Ärmel & Saum zusammen
2XS	185	190	35
XS	210	190	35
S	220	205	35
M	225	210	35
L	230	215	35
XL	240	215	35
2XL	245	220	35
3XL	245	245	40
4XL	250	245	40

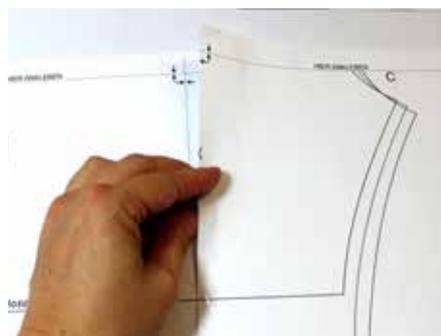
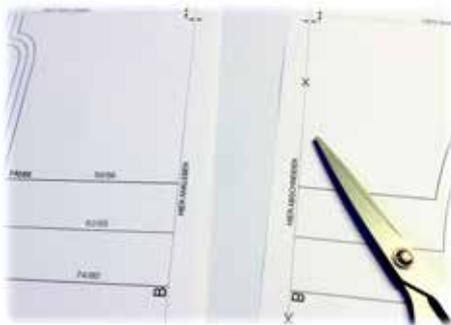
Druckeinstellung



Drucke das Schnittmuster aus und achte darauf, dass du die tatsächliche Größe auswählst.

Das Kontrollkästchen sollte 5 x 5 cm betragen.

Kleben

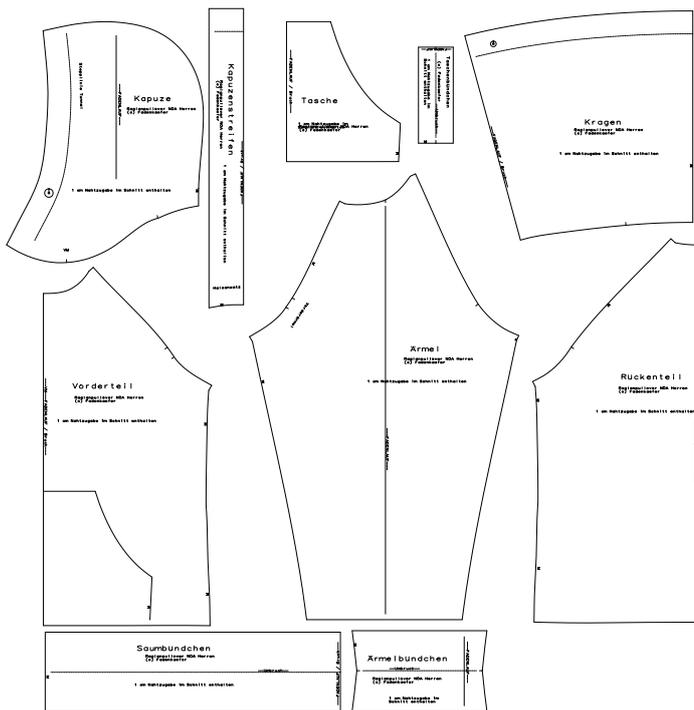


Klebe es anschließend zusammen. Es gilt das Prinzip hier abschneiden – hier kleben. Es ist wichtig, dass du beim Kleben genau arbeitest.

Copyright © FADENKÄFER / Carolin Hofmann

Bitte beachte, dass das Kopieren, Tauschen und Weitergeben der Anleitung inklusive Schnittmuster nicht gestattet ist. Es ist erlaubt, genähte Einzelstücke zu verkaufen. Die Massenproduktion ist nicht erlaubt. Ab einer verkauften Stückzahl von 10 Stück bitte schriftliche Genehmigung einholen (fadenkaefer@hotmail.de). Für evtl. Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.

Zuschnitt



1 x Vorderteil im Stoffbruch
1 x Rückenteil im Stoffbruch
2 x Ärmel gegengleich

Optional:

1 x Tasche im Stoffbruch
2 x Bündchen für Tasche

2 x Kapuze gegengleich (außen)
2 x Kapuze gegengleich (innen)
1 x Kapuzenmittelstreifen (außen) im Stoffbruch
1 x Kapuzenmittelstreifen (innen) im Stoffbruch

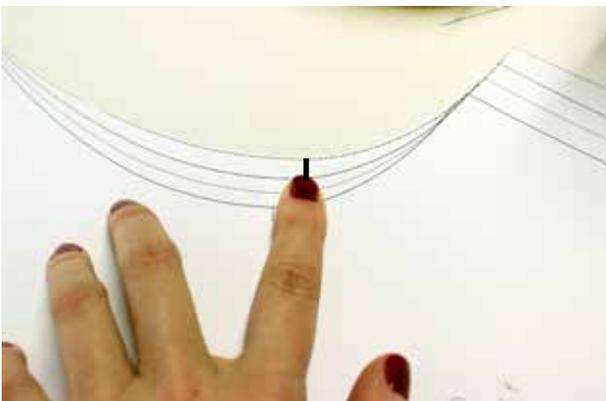
1 x Kragen im Stoffbruch (innen)
1 x Kragen im Stoffbruch (außen)

2 x Ärmelbündchen
1 x Saumbündchen im Stoffbruch

Bei gemusterten Stoffen solltest du darauf achten, dass die Muster nicht auf dem Kopf stehen.

Eine Nahtzugabe von 1 cm ist im gesamten Schnitt enthalten!

Vorbereiten der Schnittteile



Im Schnittmuster sind einige Knipse/Markierungen.

Übertrage diese auf den Stoff.

Knipse sind kleine Einschnitte innerhalb der Nahtzugabe als Markierung, wo Schnittteile aufeinandertreffen sollen.

Man nimmt sie auch zur Kennzeichnung von Falten oder Nahtenden.

Copyright © FADENKÄFER / Carolin Hofmann

Bitte beachte, dass das Kopieren, Tauschen und Weitergeben der Anleitung inklusive Schnittmuster nicht gestattet ist. Es ist erlaubt, genähte Einzelstücke zu verkaufen. Die Massenproduktion ist nicht erlaubt. Ab einer verkauften Stückzahl von 10 Stück bitte schriftliche Genehmigung einholen (fadenkaefer@hotmail.de). Für evtl. Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.



Tasche nähen



1

Zuerst werden die Bündchen an den Tascheneingriffen festgenäht. Dazu brauchst du die Taschen und ein Taschenbündchen.



2

Falte das Bündchen längs.



3

Stecke das Bündchen leicht gedehnt an den Tascheneingriff.



4

Die offenen Kanten liegen dabei bündig. Nähe das Bündchen mit einem dehnbaren Stich fest.



5

Nach Bedarf kann das Bündchen nun noch knappkantig festgesteppt werden.



6

Um eine Wellenbildung zu vermeiden, empfehle ich, die Tasche und das Bündchen anschließend zu bügeln.



Schlage die obere und die seitlichen Kanten jeweils um 1 cm nach innen um. Fixiere sie anschließend mit Nadeln oder Klammern.



Stecke beide Taschen passgenau auf das Vorderteil.



Nähe die Tasche auf das Vorderteil. Damit die Tascheneingriffe nicht ausreißen, nutze ich am Ende einen engen Zickzack-Stich.

Zusammennähen der Schnittteile



Lege das **Vorderteil** mit der rechten Stoffseite (schönen Seite) vor dich hin. Klapse den Ärmel mit der Markierung „vorne“ rechts auf den Ärmelausschnitt des Vorderteils.



Dasselbe machst mit dem anderen Ärmel. Stecke alles mit Nadeln ab. Nähe die Ärmel nun mit einem elastischen Stich fest.



Nachdem du beide Ärmel an das Vorderteil genäht hast, nimmst du dir jetzt das Rückenteil zur Hand.



Lege dazu das fertige Vorderteil mit der schönen Stoffseite vor dich hin. Das **Rückenteil-Armloch** wird nun bündig rechts auf rechts auf einer Seite des Ärmelausschnittes festgesteckt und genäht. Verfahre auf der anderen Seite genauso.



Schließe anschließend Ärmel- und Seitennähte in einem Rutsch. Die Achselnähte liegen genau aufeinander. Verwende bei dehnbaren Stoffen einen dehnbaren Stich.

Kapuze zusammennähen



Stecke den Kapuzenmittelstreifen rechts auf rechts an die Kapuze und nähe ihn fest.



Anschließend steckst du die zweite Kapuze am Mittelstreifen fest und nähst beides zusammen.

Copyright © FADENKÄFER / Carolin Hofmann

Bitte beachte, dass das Kopieren, Tauschen und Weitergeben der Anleitung inklusive Schnittmuster nicht gestattet ist. Es ist erlaubt, genähte Einzelstücke zu verkaufen. Die Massenproduktion ist nicht erlaubt. Ab einer verkauften Stückzahl von 10 Stück bitte schriftliche Genehmigung einholen (fadenkaefer@hotmail.de). Für evtl. Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.

3



Übertrage die Markierung für die Ösen auf die Kapuze.

4



Platziere die Lederpatches an den Markierungen. Nähe sie mit einem Geradstich auf.

5



Schlage die Ösen ein.
Wie man Ösen einschlägt, zeigt dir Anna von „einfach nähen“ hier: <https://www.youtube.com/watch?v=vLO3Wcu8V5o>

6



Nähe die Innenkapuze genauso wie die Außenkapuze.

7



Lege die Kapuzen rechts auf rechts, stecke sie fest und näh sie anschließend mit einem dehnbaren Stich zusammen.
Wende sie durch die Halsöffnung.

Copyright © FADENKÄFER / Carolin Hofmann

Bitte beachte, dass das Kopieren, Tauschen und Weitergeben der Anleitung inklusive Schnittmuster nicht gestattet ist. Es ist erlaubt, genähte Einzelstücke zu verkaufen. Die Massenproduktion ist nicht erlaubt. Ab einer verkauften Stückzahl von 10 Stück bitte schriftliche Genehmigung einholen (fadenkaefer@hotmail.de). Für evtl. Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.





8

Ziehe die Kordel einmal durch. Ca. 20 cm sollen die Enden seitlich überstehen.



9

Stecke mit Nadeln die Naht des Tunnels ab. Im Schnittmuster ist dazu eine Markierung eingezeichnet. Anschließend steppst du die Naht ab. Achte darauf, dass du die Kordel nicht mit annähst.



10

Damit beim Annähen der Kapuze nichts verrutschen kann, steppe die Halsöffnung der Kapuze knappkantig ab.



11

Stecke die Kapuze rechts auf rechts an die hintere Mitte des Rückenteils.



12

Die Knipse der Kapuze stimmen dabei mit den Knipsen des Halsausschnittes überein.



13

Stecke erst eine Seite der Kapuze fest und danach die andere Seite.



Die Kapuze überlappt sich vorne dabei.

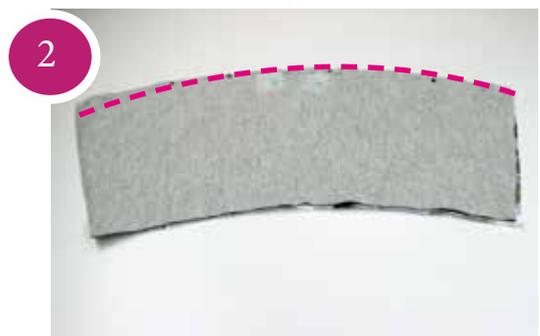


Stecke alles gut fest und nähe sie anschließend mit einem dehnbaren Stich fest.

Kragen



Markiere dir Punkte für die Ösen des Kragens. Verstärke die Rückseite mit Bügeleinlage, damit die Ösen später nicht ausreißen. Natürlich kannst du auch hier mit Lederpatches arbeiten, die du an der Außenseite des Stoffes anbringst.



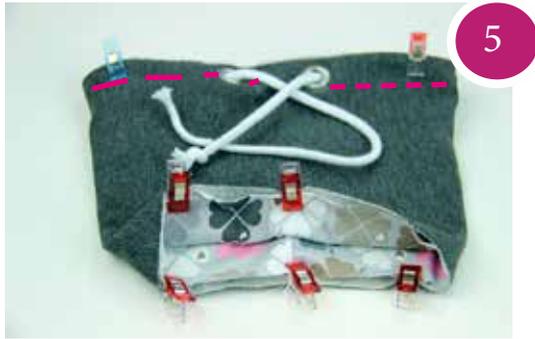
Lege Außenkragen und Innenkragen rechts auf rechts und nähe den Kragen an der oberen Kante aufeinander.



Klappe den Kragen auseinander und schlage die Ösen ein.



Lege die kurzen Enden des Kragens rechts auf rechts aufeinander und nähe sie zusammen.



5
Wende den Kragen und ziehe mit einer Sicherheitsnadel die Kordel ein.
Steppe den Tunnelzug einmal ab.



6
Steppe die untere Kante einmal knappkantig ab.



7
Lege den Kragen in den Halsausschnitt des Pullovers. Der Pullover zeigt mit der linken Stoffseite zu dir. Der Kragen ist auf rechts gedreht.

Achte beim Feststecken darauf, dass die Kragennaht auf die hintere Mitte trifft.



8
Nähe den Kragen mit einem dehnbaren Stich fest. Achte darauf, alle Lagen mitzunähen.



9
Wende Pullover und Kragen auf die rechte Stoffseite.

Ärmel

Du kannst den Ärmelsaum auf verschiedene Arten nähen.

Fakebündchen

Für das Fakebündchen musst du den Ärmel um die Bündchenlänge (halbe Höhe des Schnittteils Armbündchen) + 4 cm verlängern.



Schlage den Saum um 4 cm nach oben.



Klappe die Hälfte davon wieder nach vorn.



Stecke die Naht fest.



Nähe einmal rundherum und klappe es anschließend um.

Bündchen



1

Lege das Bündchen der Länge nach rechts auf rechts. Nähe die offene Kante mit einem Geradstich zu.



2

Streiche die Nahtzugabe auseinander.



3

Falte das Bündchen der Länge nach zu einem Ring.



4

Teile das Bündchen mit Nadeln oder Knipsen in vier gleichmäßige Teile auf.



5

Stülpe das Bündchen auf den Ärmel.



6

Das Bündchen wird mit der offenen Kante rechts auf rechts auf den Ärmelsaum gesteckt. Nähe das Bündchen mit einem dehnbaren Stich fest.

Saumbündchen

1



Lege das Bündchen der Länge nach rechts auf rechts. Nähe die offene Kante mit einem Geradstich zu.

2



Streiche die Nahtzugabe auseinander.

3



Falte das Bündchen der Länge nach zu einem Ring.

4



Teile das Bündchen mit Nadeln oder Knipsen in vier gleichmäßige Teile auf.

5



Stülpe das Bündchen auf den Pullover-
saum und stecke es gleichmäßig fest.

6



Nähe das Bündchen mit einem dehnbaren
Stich fest. Klappe das Bündchen
nun zurück.

Fertig ist dein Hoodie!